

„Wir teilen uns die Welt – genug für alle für immer!“
Ein Schulklassenprojekt zu globaler Gerechtigkeit und
Perspektiven für ein gutes (Zusammen)Leben



In Kooperation mit dem Spielhaus Sophienstraße

Kontakt:
Ökoprojekt MobilSpiel e.V.
Welserstr. 23
81373 München
Tel. 089 7696025
oeekoprojekt@mobilspiel.de
www.oeekoprojekt-mobilspiel.de





Liebe Eltern,

von **Oktober bis Dezember 2018** setzt sich Ihr Kind gemeinsam mit Ökoprojekt MobilSpiel e.V. und dem Spielhaus Sophienstraße unter dem Motto „**Wir teilen uns die Welt – genug für alle für immer!**“ mit Gerechtigkeitsfragen und unterschiedlichen Vorstellungen eines guten Lebens im Einklang mit der Natur auseinander. An drei verschiedenen Stationen erarbeiten und erproben sie Handlungsmöglichkeiten, die zu mehr Gerechtigkeit und Nachhaltigkeit beitragen.

Die Kinder durchlaufen an dem Projekttag in Kleingruppen **folgende Stationen:**

Im **Weltverteilungsspiel** setzen sie sich mit ihren eigenen Einschätzungen bezüglich der Verteilung der Weltbevölkerung, von Einkommen und Gütern sowie Fragen der Verteilungsgerechtigkeit auseinander. Im Fairen Handel erkennen sie eine mögliche Handlungsalternative für mehr Chancengerechtigkeit auf der Einen Welt.

Beim **Philosophieren** über die Frage „Wem gehört die Natur?“ beschäftigen sie sich vor allem mit der Beziehung des Menschen zur Natur. Sie überlegen sich, wie wir alle zusammen verantwortungsvoll mit der Natur umgehen und sie für nachkommende Generationen erhalten können.

In der **Upcycling-Werkstatt** werden die Kinder angeregt, scheinbare Abfälle als Wertstoffe zu begreifen, die sich auf kreative Weise in einen neuen Gebrauchsgegenstand verwandeln lassen. Sie lernen dadurch eine nachhaltige Handlungsalternative im Umgang mit Rohstoffen kennen.

Auch Sie und Ihre Familie können zu mehr globaler Gerechtigkeit beitragen.

Tipps für einen nachhaltigen Umgang mit den Ressourcen der Erde!



Spare Papier und verwende Recyclingpapier!

Der „blaue Engel“ zeigt dir, welche Produkte aus Altpapier hergestellt wurden. Damit schützt du die Wälder auf der ganzen Welt.



Schon mal etwas selbst repariert?

Viele kaputte Gegenstände lassen sich leicht reparieren, z.B. ein Loch im Fahrradschlauch. Probier's mal aus und besuche doch mal ein „Repair Café“ in München.



Nutzen statt besitzen - teilen, ausleihen, tauschen!

In allen Produkten, die wir kaufen, stecken wertvolle Rohstoffe und viel Energie. Dabei werden viele Dinge kaum genutzt! Wir können daher unsere Umwelt schützen, indem wir mehr Dinge teilen oder tauschen, statt alles selbst zu kaufen (z.B. Autos, Kleidung, Spielzeug, Bücher etc.).



Kaufe fair gehandelte Produkte!

Bei Produkten aus fairem Handel (z.B. Kakao, Schokolade, Kaffee, Tee, Bananen, Kleidung) werden die Arbeiter*innen gerecht behandelt und fair bezahlt. Dadurch haben Kinder die Chance, in die Schule zu gehen und ihre Freizeit selbst zu gestalten.



Mach doch mal einen Ausflug mit deinem Fahrrad!

Ein Ausflug mit dem Fahrrad ist nicht nur gut für die Umwelt, sondern hält dich auch fit.



Strom sparen ist kinderleicht!

Das Licht ausschalten, wenn du aus dem Zimmer gehst, warm duschen statt heiß baden, lieber Fußball spielen als vor dem Computer sitzen. Denn ein Großteil des Stroms wird bei uns mit Kohlekraftwerken erzeugt. Diese stoßen sehr viel CO₂ aus und tragen somit sehr stark zum Klimawandel bei.



Probier's mal vegetarisch oder vegan!

Der Selbstversuch: Ein Wochenende ohne Fleisch oder tierische Produkte. Das ist gut für deine Gesundheit, die Umwelt und die Tiere. Wie schmeckt's dir?

